

Heft 71 2.Quartal 2024

Hirzbergbahn- Infoblatt

Heft 71
3. Quartal 2024
2,40 €

Inhalt: *Vereinsarbeit*: 17. Hoffest der IG Hirzbergbahn; *Werkstattnotizen Gotha*: Wartung der Loks 4 und 5; *Werkstattnotizen Georgenthal*: Rekonstruktion KD4 904-101; *Regelspur Aktuelles*: Lokhilfe bei der Wismut, Lokabschied nach fast 59 Jahren, Protestfahrt im Thüringer Wald, 7. Sommerfest des TEV Weimar; *Schmalspur Aktuelles*: Neues von der HSB; *Schmalspur Geschichte*: Jubiläum des Bahnhofes Nordhausen/Nord; *Verkehrsgeschichte*: Umbau der Eisenbahnunterführung in Zangenberg; *Straßenbahn Geschichte*: Historische Straßenbahntriebwagen in Zwickau;



Mitteilungsblatt der IG Hirzbergbahn e.V.
Georgenthal/Thüringen

- Cover: Am 6.7.2024 verkehrte ein Sonderzug von Eisenach nach Warnemünde und zurück, mit Zustiegen in Gotha, Weimar, Apolda, Naumburg, Weißenfels und Merseburg. Veranstalter dieser Fahrten war die Carsten Ott BahnServiceOtt Eisenbahndienstleistungen. Der Zug wurde von der Lok 211 073 der TRIANGULA Logistik GmbH (TRG) gezogen. Bereits am 5.7.2024 wurde der Wagenpark als Leerzug DGS 95513 von Niederwiesa über Sangerhausen nach Eisenach überführt. Die Rückführung des Leerzugs nach Niederwiesa erfolgte dann am 7.7.2024. Eine Aufnahme in Stotternheim zeigt die als „Holzroller“ bezeichnete Maschine mit ihrem Zug.
- Vereinsleben: Am 16.6.2024 fand das 17. Hoffest der IG Hirzbergbahn in der Bahnwerkstatt in Georgenthal statt, zu dem die Mitglieder der Interessengemeinschaft wieder eingeladen hatten. Von 10 bis 18 Uhr strömten zahlreiche Besucher herbei, um die beeindruckenden Ergebnisse der letzten Jahre zu bestaunen. Auf dem Gelände konnte man einen mit der Diesellok V 10 C nachgebildeten Güterzug mit Personenbeförderung (GmP) betrachten. Der Zug bestand aus den Wagen Gw 99-61-14, Ow 99-62-68, Gw 99-61-15 und dem zweiachsigen Sitzwagen KB 901-252, der erst kurz vor der Veranstaltung mit einer historischen Beschriftung vollendet wurde. Seite 3-5
- Werkstattnotizen Gotha: Lok 4: Am 8.6.2024 fanden an Lok 4 umfassende Wartungsarbeiten statt, um sie für die bevorstehende Überführung nach Arnstadt vorzubereiten. Der geplante Überführungstermin ist der 16.8.2024. Durch Vereinsmitglieder wurden zwei Hauptluftbehälter à 200 Liter demontiert und durch neu geprüfte ersetzt. Die Hauptluftbehälter erhielten eine Abdichtung, die Bremswelle und die Gelenkbolzen wurden abgeschmiert. Lok 5: Am Samstag, den 13.7.2023, demontierten Vereinsmitglieder in der Bahnwerkstatt Gotha die vorderen Sandkästen von Lok 5 und brachten sie zur Aufarbeitung nach

Georgenthal. Sie entfernten außerdem den Werkzeugschrank aus dem Führerhaus, lösten die Muttern der Gegengewichte. Die Reparatur des Aufbaus von Lok 5 ist nun weitgehend abgeschlossen, und die Lackiervorbereitungen am Fahrgestell und Führerhaus stehen kurz vor dem Abschluss. Aufgrund des Alters und der schwachen Grundsubstanz des Führerhauses war ein erheblicher Instandsetzungsaufwand erforderlich T 1: Der T1 steht eine Armlänge von Lok 5 entfernt. An diesem Fahrzeug werden derzeit die Fahrzeugfronten fertig geschweißt, Bleche geglättet, vorübergehend die mechanische Bremse montiert und die Kanten des Aufbaus gerade gerichtet. Der Umbau des Wagenkastens, dessen Front wieder wie zur Werksablieferung senkrecht gestaltet wird, erfordert eine sensible lotrechte Ausrichtung. Seite 6- 7;

- Werkstattnotizen Georgenthal: KD4 904-101: Die Innenarbeiten zum Ausbau des Wagens schreiten rasch voran. Einzelne Beschläge für die Tür zum Durchgang im Wagen wurden mit Elsterglanz wieder aufpoliert. Ende Juli brachten Vereinsmitglieder die beiden Außenschiebetüren wieder an den Wagen an. : Arbeiten in der Bahnwerkstatt Georgenthal: Derzeit befinden sich die nicht mehr benötigten 900-mm-Radsätze der V 10 C in Aufarbeitung. Diese sollen zukünftig an den Eingängen des Werkstattgeländes platziert werden, um Besucher willkommen zu heißen. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit liegt bei der Instandsetzung der Lok 5 (Regelspur). Einige Komponenten der Lok werden in der Georgenthaler Werkstatt bearbeitet, wo sie entrostet und gestrichen werden. Seite 8
- Regelspur Aktuelles: Am 5.6.2024 übernahm die V 60 (LEW 13869) der Starkenberger Güterlogistik GmbH die Rangierarbeiten im Verladebahnhof Kayna. Diese Lok, ehemals Wismut V 60 „15“, wurde dabei dokumentiert.; Zum Weimarer Eisenbahnfest konnte die 155 111 der Budamar West GmbH (BDMW) am 26.5.2024 auf der Drehscheibe abgelichtet werden.; Während der Bereitstellung

entstand dieses Bild von der EuroDual 159 005 der Havel-
ländische Eisenbahn AG (hvle), die am 30. 5.2024 im Leipziger
Hauptbahnhof zu einer Messfahrt zur Erfassung von Beton-
schwelen startete. Die Zugnummer für die Fahrt war Mess 93203,
mit dem Zielbahnhof Nienburg. ; Für Abnahmefahrten der BR 187
am 27. und 28.5.2024 verkehrte auf der VDE 8.2 zwischen Erfurt
und Leipzig die 187 012 der Captrain Deutschland GmbH. Am
27.5.2024 konnte in Erfurt Hbf der als DPrb 92691 verkehrende
Zug nach Leipzig im Bild festgehalten werden.: Am 24. 5.2024
wurde im Leipziger Hauptbahnhof ein Lokzug zum Weimarer
Eisenbahnfest zur Abfahrt bereitgestellt und foto-grafisch
dokumentiert. Zuglok war die 155 046 der Fahrzeugwerke
Karsdorf GmbH & Co. KG (FWK), gefolgt von der 243 822 der
Erfurter Bahnservice GmbH (EBS) und den Lokomotiven 143 326,
143 963 und 143 841 der DB Regio AG.; Am Abend des 2.6.2024
war die 118 757 der PRESS mit dem „Revolution Train“ bei
Töppeln unterwegs. Als DGS 76222 verkehrte der Zug von
Johanngeorgenstadt nach Nordhausen, wo der sogenannte „Anti-
Drogen-Zug“ bis zum 7.6.2024 Station machte.; Am 12.06.2024
beförderte die 243 822 der Erfurter Bahnservice GmbH (EBS)
zusammen mit der 250 195 der Fahrzeugwerke Karsdorf GmbH
(FWK) als Sonderfahrt einen Sonderzug von Erfurt nach
Göschwitz und zurück. Der von Erfurt als DPE 28061 verkehrende
Zug wurde zwischen Jena Paradies und Göschwitz als Leerfahrt
zum Abstellen fotografiert.; Die V 200 507 der EBS bespannte am
7.6.2024 den Zug DGS 95677 von Leipzig-Plagwitz nach Zeitz
Gbf. Bei herrlichem Sonnenschein durchheilt der Zug den
Haltepunkt Bornitz (b. Zeitz) und wird in Kürze sein Ziel erreichen.
Seit 2010 halten in Bornitz keine Personenzüge mehr.; Der am
12.6.2024 bei der Einfahrt nach Gera Hbf in Brand geratene VT
312 (650 251) vom Typ Regioshuttle 1 der Erfurter Bahn (EB)
wurde am 14.6.2024 durch die firmen-eigene Lok 293 024 „Lisa 1“
bzw. Werklok 20 als DGS 95126 von Gera nach Erfurt Ost in die
Werkstatt überführt. Dieses Bild entstand bei der Durchfahrt in

Vieselbach.; Die 246 049 der Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH (PRESS) ist am 25.5.2024 mit dem RE 3966 von Arnstadt Hbf nach Ilmenau unterwegs. Anlass war die Jubiläumstour 30 Jahre „Regenbogen-Express“. Der "Regenbogen-Express" verkehrt seit 1994 einmal jährlich im Rahmen der Regenbogentour, einer Fahrradtour zugunsten krebserkrankter Kinder. Die Ankunft des Zuges in Arnstadt Hbf wurde im Bild festgehalten.; Für die Übernahme zusätzlicher Leistungen auf der Linie RE 50 zwischen Leipzig und Dresden durch die DB Regio ab Dezember 2026 fanden am 15.5.2024 erste Probefahrten mit den Fahrzeugen der Baureihe 445 „Twindexx Vario“ statt. Diese Fahrzeuge werden aktuell auf der Linie RE 5 in Berlin-Brandenburg eingesetzt und dort u.a. durch neue Triebzüge des Typs FLIRT 3XL ersetzt. Vor der Abfahrt als Lt 72853 in Leipzig Hbf nach Dresden konnte der Zug, bestehend aus den Triebwagen 445 001 und 445 003 sowie drei Mittelwagen, aufgenommen werden.; Die 50 3616 des Vereins Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V. (VSE) und die 107 018 der Railsystem RP GmbH kamen bei den Protestfahrten gegen die mangelhafte Infrastruktur auf den Strecken zwischen Schleusingen und Meiningen zum Einsatz. Am 1.7.2024 konnten beide Loks im Bahnhof Schleusingen aufgenommen werden. Siehe Bericht auf Seite 14.; Am 11.7.2024 wurde die im Privatbesitz befindliche Dampflok 52 8075 von Gera nach Leipzig gebracht. Nach längerer Abstellung im Lokschuppen 2 zog die V100 003 des DB Museums/Leipziger Dampf KulTour (LDK) die Lok als Zug DLr 90049 zur LDK Ostwerkstatt in Leipzig. Die Fahrt, die zur Durchführung einer Hauptuntersuchung erfolgte, konnte in Caaschwitz dokumentiert werden.; Ein seltener Gast war am 30.5.2024 im Leipziger Hauptbahnhof zu sehen: die Lokomotive Am 843 092 der Bauart G 1700-2, hergestellt von der Vossloh Locomotives GmbH. Diese Lok, seit dem 11.6.2005 im Besitz der SBB Cargo AG, zog einen Bauzug als DGV 93294 vom Hauptbahnhof nach Wiederitzsch. Die Lokomotive, von der 76

Stück für die Schweizerische Bundesbahn (SBB) ausgeliefert wurden, hat eine Leistung von 1700 kW und einen dieselhydraulischen Antrieb. Seite 9-11

- Lokhilfe auf der Wismut: Die „Taigatrommel“ V 200 507 der Erfurter Bahnservice GmbH (EBS) im Einsatz: Am 4. und 5.6.2024 leistete die EBS „Taigatrommel“ wertvolle Lokhilfe auf der Wismut-Werkbahn, die den Bahnhof Erzbunker mit dem Bahnhof Kayna in Kraasa nahe der ehemaligen Bahnstrecke Meuselwitz–Ronneburg verbindet. Als V 200 507 auf der einen und als 120 982 auf der anderen Seite beschriftet war die Lokomotive im Einsatz und pendelte mehrfach zwischen Kayna und dem Erzbunker. Diese Fahrten waren notwendig, um den Transport von Lößlehm sicherzustellen, da ein Lokmangel bei den für diesen Transporten zuständigen Unternehmen, den Starkenberger Baustoffwerke GmbH (SBW), aufgetreten war. Seite 12.
- Abschied nach fast 59 Jahren – Lok „2“ der Werkbahn des Chemiewerk Bad Köstritz (CWK) hat ausgedient: Im Jahr 2022 nahm das Chemiewerk Bad Köstritz eine neue Anlage zur Herstellung von Schwefeldioxid in Betrieb. Der interne Werksverkehr der per Bahn angelieferten Kesselwagen mit Schwefeldioxid endete in der zweiten Jahreshälfte 2023. Leider ist kein Datum der letzten Fahrt bekannt, da diese ohne großes Aufsehen erfolgte. Seite 13
- Protestfahrt im Thüringer Wald zwischen Meiningen und Schleusingen: Unter dem Motto "Schienenwege und Lokomotiven wie 1950" fanden vom 1.7.24 bis zum 4.7.24 Protestfahrten mit diversen Güterzügen im Thüringer Wald statt. Organisiert von der Firma RAILSYSTEMS RP GmbH als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), sollten diese Fahrten auf die desolate Infrastruktur und die daraus resultierenden Herausforderungen aufmerksam machen. Seite 14
- 7. Sommerfest des Thüringer Eisenbahnverein e. V. (TEV) im Eisenbahnmuseum Weimar: Am Wochenende 20./21.7.2024 fand das 7. Sommerfest im Eisenbahnmuseum Weimar statt. Der

Thüringer Eisenbahnverein e.V. lud zu diesem traditionellen Event ein, das jedes Jahr am letzten Juliwochenende im ehemaligen Bw Weimar in der Eduard-Rosenthal-Straße stattfindet. Zu den Höhepunkten des Sommerfests gehörten die beeindruckende Lokomotiv-Ausstellung und -Parade vor dem Lokschuppen. Gastloks wie die zur Erfurter Bahnservice GmbH (EBS) gehörende 142 001, die EBS V200 507 (als "120 982"), die 01 1531 und die 44 0093 des DB Museum aus Arnstadt sorgten für großes Interesse und Begeisterung bei den Besuchern. Seite 15

- Schmalspur Aktuelles: Neues von der Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB): Die HSB-Lokwerkstatt wird aktuell durch eine bedeutende Investition aufgewertet, die auch eine neue Erlebnis- und Lernwelt als Spielplatz umfasst. Für den neuen Eisenbahnspielplatz wurde eine siebenstellige Summe investiert. Die offizielle Eröffnung fand am 6.6.2024 im Beisein politischer Würdenträger statt. Für den Zugang zur Werkstatt und zur Aussichtsbalustrade in der neuen gläsernen Lokwerkstatt wird ein Eintrittsgeld von 10,00 Euro (ermäßigt 5,00 Euro) erhoben. Seiten 16
- Schmalspur Geschichte: Der Bahnhof Nordhausen/Nord feiert ein Jubiläum: Der Bahnhof Nordhausen Nord, betrieben von der Nordhausen-Wernigeroder Eisenbahn-Gesellschaft (NWE) und heute zur Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) gehörend, wurde am 1.7.1913 offiziell eröffnet und seiner Bestimmung übergeben. Dieses Jahr, am 1.7.2024, feierte der Bahnhof sein 111-jähriges Jubiläum. Seiten 17
- Regelspur Geschichte: Der Umbau der Eisenbahnunterführung in Zangenberg: Innerhalb der Ortslage Zangenberg bei Zeitz unterquert die Leipziger Straße (früher Bundesstraße 2) die Gleise der DB im Bereich des ehemaligen Rangierbahnhofes Zeitz. Hier führt in den kommenden Monaten die Deutsche Bahn AG umfassende Bauarbeiten an den aus Richtung Leipzig und Weißenfels einmündenden Strecken durch. Nördlich des Personenbahnhofes Zeitz entstand parallel neben den Gleisen in Richtung Leipzig und Weißenfels ein neuer Rangierbahnhof der

Königl. Preußischen Staatseisenbahnen mit zehn Gleisen, der am 1.6.1913 in Betrieb ging (siehe Infoblatt Nr. 44 bis 46). Seite 18-19

- Straßenbahn Geschichte: Der Historische Straßenbahntriebwagen 7 (II) und Straßenbahnbeiwagen 17 (II) der Straßenbahn Zwickau (Sachs): Der Zwickauer Straßenbahnbetrieb setzte 1969 anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Straßenbahn erstmals diesen Straßenbahntriebwagen ein. Im April 1968 kam der Wagen von der Plauener Straßenbahn nach Zwickau, da er dort nicht mehr benötigt wurde. Weitere ähnliche Wagen gingen auch an die Verkehrsbetriebe in Halle und Gera für historische Zwecke. Seite 20-21
- Termine Seite 22-23
- Rückseite: Die Lokomotive 142 001, eine von sechs zwischen 1977 und 1978 gebauten Loks mit jeweils 4000 PS (2940 kW), wurde nach ihrer Aufarbeitung durch die Fahrzeugwerk Karsdorf GmbH & Co. KG ab 10.5.2024 wieder von der Erfurter Bahnservice GmbH (EBS) in den Plandienst übernommen. Das Bild zeigt die 142 001 am 15.7.2024 bei der Fahrt als DGS 95065 mit einem Kesselzug von Erfurt Gbf nach Zeitz zwischen Weimar und Oberweimar.: Eine Aufnahme vom 4.4.2022 zeigt die Werklok „2“ des Chemiewerks Bad Köstritz (CWK) beim Rangieren eines mit Schwefeldioxid beladenen Kesselwagens im Werkteil Heinrichshall. Seit dem 24.3.2024 ist die Werklok nicht mehr in Bad Köstritz und kommt nach dem Verkauf an die InterTourX GmbH Aschersleben (ITX) in Arneburg-Niedergörne zum Einsatz. Ein kurzer Bericht dazu findet sich auf Seite 13 in diesem Blatt. Seite 24